

**In der öffentlichen Sitzung am 17.04.2018 befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Themen:**

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan nach § 12 Baugesetzbuch „Im Winkel“ in Hettingen**

- **Aufstellungsbeschluss**
- **Beauftragung von Planungsleistungen**

Die Vorsitzende informierte das Gremium über die Planungen „Im Winkel“. Das bestehende denkmalgeschützte Gebäude „Im Winkel 3“ hat bisher eine kommunale Weiterentwicklung verhindert, da ein Abriss für eine Innenentwicklungskonzeption in Form von Bauplätzen abgelehnt wurde. Nun wurde ein Investor gefunden, welcher für die Stadt Hettingen in diesem Quartiersbereich eine Entwicklung übernehmen würde.

Die BeneVit Holding GmbH aus Mössingen möchte in diesem Bereich eine Pflegeeinrichtung bauen. Die Firma ist ein Dienstleistungsunternehmen für ältere, hilfsbedürftige Menschen mit den Geschäftsfeldern ambulante Dienste, Wohnformen für ältere Menschen sowie voll- und teilstationäre Einrichtungen. Im stationären Bereich setzt die BeneVit Gruppe konsequent die 4. Generation der Pflegeheime – das Hausgemeinschaftskonzept – um. 56 Betten, aufgeteilt in vier Wohngemeinschaften, sowie drei barrierefreie Wohnungen sollen entstehen. Dabei werden in jeder Wohnung neben den pflegerischen Tätigkeiten alle hauswirtschaftlichen Aufgaben unter therapeutischer Einbeziehung der Bewohner erledigt. Bei dem Modellprojekt im Bereich der Pflegeversorgung würden rund 50 Arbeitsplätze entstehen.

Um zu gewährleisten, dass auf den geplanten Grundstücksflächen in zentraler Lage von Hettingen ausschließlich das angestrebte Vorhaben realisiert werden kann, beabsichtigt die Stadt Hettingen, einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan nach § 12 Baugesetzbuch aufzustellen. Es handelt sich dabei um ein Verfahren der Innenentwicklung und soll gemäß § 13a Baugesetzbuch durchgeführt werden. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes liegt im südlichen Anschluss an den Altortbereich von Hettingen und weist eine Größe von ca. 0,51 ha auf. Teilweise sind diese Grundstücke derzeit noch bebaut. Die Gebäude sollen jedoch alsbald abgebrochen werden.

Weiter führt die Vorsitzende aus, dass nach der Ansiedlung der Ärzte in Hettingen, mit einer Pflegeeinrichtung ein weiterer Baustein für die Infrastruktur hinzugefügt werden kann. Man kann stolz sein einen Investor gefunden zu haben, der sich im ländlichen Raum niederlässt und eine Maßnahme mit rund sechs Millionen Investitionskosten anstrebt.

Bürgermeisterin Kuster sieht die Versorgung von pflegebedürftigen Menschen als Daseinsvorsorge der Kommune und sie ist sich sicher, dass weitere infrastrukturelle Verbesserungen, z. B. einer Apotheke, Physiotherapiepraxis etc. folgen können.

Der „Gemeindeverwaltungsverband Laucherttal“ arbeitet auf vielen Ebenen zusammen um den demographischen Wandel zumindest abzumildern. Diese Pflegeeinrichtung mit seinem besonderen Konzept wäre eine optimale Ergänzung für die Senioren im Laucherttal, neben der Mehrgenerationeneinrichtung in Veringenstadt und dem klassischen Pflegeheim in Gammertingen.

Nach den Ausführungen begrüßte die Vorsitzende Frau Knupfer vom Büro LARS consult GmbH aus Memmingen, welche die planerischen Arbeiten für die Erstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans einführt. Nach der Vorstellung wurden einstimmig die Beschlüsse gefasst:

1. Auf Antrag des Vorhabenträgers „BeneVit“ Holding GmbH aus Mössingen beschließt der Gemeinderat die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Im Winkel“ nach § 12 Baugesetzbuch.
2. Die Arbeiten für die Erstellung des Bebauungsplanes werden an das Büro LARS consult aus Memmingen vergeben.

### **Bebauungsplan mit Grünordnung Gewerbegebiet Langensteig IV**

- **Billigung des Vorentwurfs**
- **Beschluss zur Durchführung des frühzeitigen Beteiligungsverfahrens gem. § 3 Abs. 1/§ 4 Abs. 1 Baugesetzbuch**

In der Sitzung vom 20.03.2018 wurde der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Langensteig IV“ gefasst und anschließend im Amtsblatt der Stadt Hettlingen vom 29.03.2018 veröffentlicht. Als weiterer Verfahrensschritt wurde nun ein Vorentwurf gefertigt. Die Satzung mit Begründung wurde im Gremium ausgiebig beraten und diverse Einzelbeschlüsse gefasst. Im Anschluss an die Ausführungen wurden einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Billigung des Vorentwurfs zum Bebauungsplan mit Grünordnung Gewerbegebiet Langensteig IV wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Durchführung des frühzeitigen Beteiligungsverfahrens gem. § 3 Abs. 1 / § 4 Abs. 1 BauGB vorzunehmen.

### **Vorstellung der weiteren Entwurfsplanung „Zufahrt Schlossberg und Gehweg Hauptstraße“ in Hettlingen und Ausschreibungsbeschluss**

Für die Neugestaltung der Schlossauffahrt stellte das Ingenieurbüro Lutz aus Gammertingen eine zweite Planung vor, in welcher die Parkplätze entlang der Hauptstraße angeordnet werden. Die Planungen umfassen auch die Gestaltung des Gehweges von der Einmündung der Straße „Im Tal“ bis zur Schlossauffahrt.

Im Haushaltsplan 2018 ist die Maßnahme mit insgesamt 120.000 Euro veranschlagt. Einstimmig fiel der Beschluss, die Bauarbeiten öffentlich auszuschreiben.

### **Kindergarten Hettlingen**

- **Vorstellung Raumbedarf zur Erweiterung des Betreuungsangebots**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt und auf die Gemeinderatssitzung im Mai vertagt.

### **Anschaffung eines neuen Bauhoffahrzeugs**

Der Unimog des städtischen Bauhofs ist nun schon 12 Jahre alt und weist in den letzten Jahren einen erheblichen Reparaturbedarf auf. Eine Ersatzbeschaffung ist daher dringend notwendig. Zur Auswahl stehen ein Unimog U318, ein Deutz FußTrac 1600 und ein JCB Kommunaltrac.

Die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs haben sich in den letzten Wochen sehr intensiv mit der geplanten Neuanschaffung auseinandergesetzt und dabei Fahrzeuge besichtigt und getestet. Dabei wurde insbesondere auf das spezifische Einsatzgebiet (Winterdienst mit entsprechender Topografie, Verwendung der bisherigen Gerätschaften, Transportfahrzeug, Geschwindigkeit u.a.) Wert gelegt.

Elmar Steinhart erläuterte die eingeholten Angebote und beantwortete die Fragen des Gremiums. Nach ausgiebiger Beratung wurden einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

1. In Anlehnung an das Angebot der Fa. Mercedes Benz und noch anstehender Konstruktionsgespräche wird ein Unimog U318 zum Angebotspreis von 159.970 Euro beschafft.
2. Der Anschaffung eines Aufbaustreugerät und eines Schneepflugs wird zugestimmt.
3. Auf die Neuanschaffung eines Frontladers wird verzichtet. Stattdessen wird die Verwaltung beauftragt, Angebote über einen gebrauchten Radlader einzuholen.

### **Bestellung eines Stellvertreters für den Kassenverwalter**

Einstimmig beschlossen die Ratsmitglieder Frau Kerstin Masuch von der Stadtverwaltung Hettingen als Stellvertreterin des Kassenverwalters bei der Stadt Hettingen zu bestellen. Die Bestellung von Frau Ruth Bögle als Stellvertreterin des Kassenverwalters wird aufgehoben.

### **Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 - 2023**

Die Amtszeit der für die Geschäftsjahre 2014 - 2018 gewählten Schöffen endet am 31.12.2018. Das Landgericht Hechingen hat deshalb die Stadtverwaltung angeschrieben und gebeten, zwei Personen für die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen zu benennen. Bei der Verwaltung sind insgesamt vier Bewerbungen für das Schöffenamtsamt eingegangen. Da mehr Bewerber vorlagen, als Personen auf der Vorschlagsliste zu benennen sind, fand durch das Gremium eine geheime Wahl statt. Zur Benennung in der Vorschlagsliste wurde Frau Heike Teufel aus Inneringen und Herr Johann-Walter Wolf aus Hettingen gewählt.

### **Verschiedenes und Bekanntgaben**

Die Vorsitzende informierte über eine Terminverschiebung der Julisitzung auf 24.07.2018. Außerdem gab sie bekannt, dass man sich dazu entschlossen hat, die Dienstleistung der Grünmüllentsorgung im Ort beizubehalten. Es folgte eine kurze Planvorstellung über die Außenanlagenarbeiten beim Ärztehaus. Hier wurde der Auftrag an die Fa. Gröner zum Angebotspreis von 85.600 Euro erteilt.